

Christopher Vogt, MdL
Vorsitzender

Anita Klahn, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Oliver Kumbartzky, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 158/ 2018
Kiel, Mittwoch, 16. Mai 2018

Queer/Internat. Tag der Homophobie

Dennys Bornhöft: Kein Platz für Hass auf Homosexuelle

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Homophobie am 17. Mai 2018 erklärt der queerpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dennys Bornhöft**:

„Seit 28 Jahren begehen wir den Internationalen Tag gegen Homophobie. Rechtlich hat sich in Deutschland seitdem vieles verbessert, beispielsweise wurde Homosexualität von der Liste der psychischen Krankheiten gestrichen und die Ehe für alle eingeführt. Auch im Alltag finden homosexuelle Menschen immer mehr Akzeptanz. Es wird besser.

Wir dürfen aber nicht die Augen davor verschließen, dass neben der sexuellen Orientierung auch die geschlechtliche Identität eine Rolle spielt. Noch immer werden Menschen mit für die Mehrheit ungewohnten geschlechtlichen Identitäten und Ausdrucksweisen diskriminiert, beschimpft und ausgegrenzt. Aus diesem Grund brauchen wir zum einen mehr öffentliche Aufklärung, um die Akzeptanz in der Gesellschaft zu steigern. Zum anderen setzen wir uns dafür ein, dass das Transsexuellengesetz reformiert wird, damit beispielsweise Personenstands- und Namensänderungen ohne diskriminierende Hürden erfolgen können.

Nicht vergessen dürfen wir auch, dass in vielen Ländern außerhalb Europas eine sexuelle Orientierung außerhalb der Heterosexualität strafrechtlich verfolgt oder sogar mit dem Tode bestraft wird. Mit dem Internationalen Tag der Homophobie setzen wir ein Zeichen, dass körperliche Anfeindungen und Diskriminierung von anderen sexuellen und geschlechtlichen Identitäten keinen Platz in unserer Mitte haben dürfen.“